

Protokoll der Mitgliederversammlung am 12.03.2016

Teilnehmer:	Mitglieder (siehe Anwesenheitsliste → (Anlage 1))		
Versammlungsort:	Saal des Kolpinghauses Kaufbeuren		
Versammlungsleitung:	Guido Moser (Vorsitzender)		
Protokollführung:	Annette Schopf (Schriftführerin)		
Beginn:	20:05 Uhr	Ende:	21:51 Uhr

Die Tagesordnung nach ordentlicher Einladung wurde bei der Einberufung der Versammlung mitangekündigt:

TOP 1: Begrüßung und Protokoll der Mitgliederversammlung März 2015

TOP 2: Bericht der Vorstandschaft

TOP 3: Kassenbericht

TOP 4: Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers

TOP 5: Wahl der Vorstandschaft

TOP 6: Nachwahl eines Kassenprüfers

TOP 8: Wünsche und Anträge der Mitglieder

TOP 10: Schlusswort

TOP 1: Begrüßung und Protokoll der Mitgliederversammlung März 2015

- Der Vorsitzende begrüßt im Namen der Vorstandschaft die anwesenden Kolpingmitglieder.
- Zu Beginn wird der seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Kolpingmitglieder Franz Puchta, Guido Zeller, Werner Ebert und Helmut Freitag gedacht. Die Versammlung betet für sie ein „Vater Unser“.
- **Formalien:**
Die Einladung erfolgte frist- und formgerecht. Es wurden keine schriftlichen Einwendungen erhoben bzw. Anträge gestellt. Da die Versammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde, ist sie laut der geltenden Satzung beschlussfähig.
- Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 2: Bericht der Vorstandschaft

- Rückblick 2015 mittels Power-Point-Präsentation (Anlage 2)
- **Mitgliederstatistik** – vor der Versammlung wurden 7 neue Mitglieder aus der sich aufgelösten Kolpingsfamilie Mauerstetten durch die Vorstandschaft aufgenommen. Somit erhöht sich der Mitgliederstand auf 245 Mitglieder.

TOP 3: Kassenbericht

Kassiererin Ursula Moser erläutert den Kassenbericht (Anlage 3)

TOP 4: Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers

Die Kassenführung wurde am 11.02.2016 durch Gabriele Fleschhut und Ottmar Maier geprüft.

Kassenprüfer Ottmar Maier bescheinigt eine sehr gute und vorbildliche Kassenführung.

Die Kassiererin und die Vorstandschaft werden auf Antrag von Ottmar Maier bei Enthaltung der Betroffenen entlastet.

Guido Moser bedankt sich beim ausscheidenden Vorstandsmitglied Josef Niebling im Namen der Vorstandschaft für seine 18 jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft mit einer Flasche Wein und einem Gutschein für ein Wochenende in der Familienferienstätte Ohlstadt.

TOP 5: Neuwahl der Vorstandschaft

Ottmar Maier fungiert als Wahlleiter zur Neuwahl der Vorstandschaft.

Es sind 43 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Wahlhelfer sind Klaus Scheidl und Michael Schopf.

Gewählt wird in geheimer Wahl (gesonderter Wahlgang für jeden Kandidaten).

Ergebnis:

Amt	Kandidat	Ja	Nein	Enthaltungen
Präses	Stadtpfarrer Bernhard Waltner	42	0	1
Erster Vorsitzender	Guido Moser	42	0	1
Stellv. Vorsitzender	Werner Létang	43	0	0
Kassierin	Gabriele Fleschhut	41	1	1
Schriftführerin	Annette Schopf	41	0	2
Beisitzer (Politik)	Stephan Stracke	41	0	2
Beisitzerin (Familie)	Ursula Moser	42	0	1
Beisitzerin (Kunst und Kultur)	Traudl Niebling	42	0	1
Beisitzerin (Gottesdienst)	Christine Illinger	41	0	2
Beisitzer (Partnerschaft/Reisen)	Michael Schneider	41	1	1
Beisitzerin (Pressearbeit)	Andrea Marz	40	2	1
Beisitzer (Senioren)	Anton Osswald	43	0	0
Beisitzer	Helmut Königspurger	42	1	0

Es wurden jeweils 43 gültige Stimmzettel abgegeben
Die Betroffenen nehmen die Wahl an.

TOP 6: Neuwahl der Kassenprüfer

Für die ausscheidende Gabriele Fleschhut wird Klaus Scheidl per Akklamation einstimmig gewählt. Der Betroffene nimmt die Wahl an

TOP 7: Wünsche und Anträge der Mitglieder

- **Michael Schneider gibt Hinweise für die kommenden Reisen:**
 - Szombathelypartnerschaft: Fahrt nach Alsópáhok vom 30.05. – 06. 06.2016 geplant ist ein Treffen mit Freunden aus der Kolpingsfamilie Szombathely, die sich ebenfalls zeitgleich in Alsópáhók aufhalten
 - Reise in die Lombardei vom 03. – 06.10.2016
- **Heribert Wagner informiert über Kolpinghaus und Bildungswerk**
 - Kolping - Bildungswerk heißt jetzt „ Kolping Akademie“; Kaufbeuren ist Zentrale der Kolpingakademie Allgäu
 - 2015 Ausschreibungsjahr der Bildungsmaßnahmen – wurden mit mehrjähriger Laufzeit von der Kolping-Akademie gewonnen und auch als Reha-Träger ausgewählt
 - Flüchtlinge: Kolping Kaufbeuren betreibt 20 Deutschkurse mit insgesamt 400 Teilnehmern; es werden als Berufsintegrationsmaßnahmen 25 Kurse mit insgesamt 500 jungen Flüchtlingen angeboten
 - Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge: derzeit werden 47 Jugendliche extern (bei anderen Trägern), 40 Jugendliche im Kolpinghaus / Marienheim / Herdebuchhaus (Wohngruppen) betreut; 10 Jugendliche haben bereits eine Wohnung gefunden
 - Restaurant wurde in ein Bistro umgewandelt (Berufsschule, Erwachsene aus Maßnahmen); zuständig ist Frau Günther bei besonderen Veranstaltungen steht ein Serviceteam zur Verfügung
 - Ansprechpartner:
 - Leitung: Herr Kirsch
 - Stellvertreter / Erwachsene / Verwaltung: Herr Strobel
 - Pädagogik /Jugend: Frau Kotter
 - Infrastruktur (allgäuweit): Herr Sonderegger
 - Aktion „Vereint in Bewegung“ Kolpingakademie Allgäu hat Bundesintegrationspreis gewonnen
 - Haus: umfassende Umbaumaßnahmen i. H. v. ca. 50.000,00 € wurden getätigt; weitere Investitionen (ca. 50.000,00 €) in 2016 erforderlich (energetische Sanierung, Brandschutz)
 - Des weiteren informiert Heribert Wagner über den derzeitigen Stand der Zustiftung „Kolpinghaus Kaufbeuren“ bei der „Kolpingstiftung Rudolf-Geiselberger“
- **Kreuz im Kolpingsaal**

Alois Schopf macht darauf aufmerksam, dass das Kreuz, welches bislang im Saal gehangen hat abgänglich ist. Dieses Kreuz wurde vom damaligen Oberbürgermeister Andreas Knie der Kolpingsfamilie Kaufbeuren zur Einweihung des Saales geschenkt. Heribert Wagner wird sich nach dessen Verbleib erkundigen.
- **Seniorengruppe**
 - Anton Osswald verweist auf die künftigen Termine der Seniorengruppe

- **Abriss Kinderhaus St. Josef (ehem. Kolpinghaus):**
Der Kinderhort, das ursprüngliche Kolpinghaus, wird abgerissen. Heribert Wagner verweist darauf, dass die Tafel, die auf den Besuch Adolf Kolpings im Kolpinghaus erinnert, aufbewahrt und nach Möglichkeit wieder angebracht werden sollte.
- **Prozedere nächste Vorstandswahlen**
Konrad Fischer regt an, dass bei der nächsten Vorstandswahl die Beisitzer gesammelt auf einem einzigen Stimmzettel aufgeführt werden sollten.
- **Zukunft Lagerleben**
Guido Moser informiert, dass das „Wandergesellenlager“ beim Lagerleben leider nicht mehr im Limmerhof stattfinden kann. Er bedankt sich noch einmal bei Armin Limmer, dass das Lager so viele Jahre in dessen Hof aufgeschlagen werden konnte. Ab 2016 wird das „Wandergesellenlager“ im Hof des „Platzl“ zu finden sein.

TOP 10: Schlusswort

Nach dem Schlusswort des Vorsitzenden singt die Versammlung gemeinsam das Kolpinglied.



(Guido Moser, Vorsitzender)



(Annette Schopf, Schriftführerin)